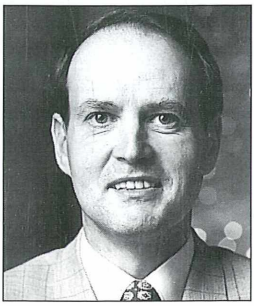
© Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

20 Jahre Umweltpolitik der Arbeiterkammer

Seit 20 Jahren gibt es in der AK eine eigene Abteilung für Umweltpolitik. Umweltschutz ist ein wichtiger Arbeitsbereich der Arbeiterkammern. Das ist auf den ersten Blick nicht ganz verständlich. Aber: Die Arbeiterkammern setzen sich nicht nur für die Erhaltung der Arbeitsplätze, für eine angemessene Entlohnung und für die rechte der Arbeitnehmer ein, sondern auch dafür, daß die Lebensqualität der Beschäftigten stimmt. Und dazu gehört neben dem Zustand der privaten Umwelt ganz besonders auch die Situation am Arbeitsplatz. Der Bedeutung des Spezialbereichs Umweltschutz am Arbeitsplatz entsprechend, wurde in der AK eine zusätzliche Abteilung Arbeitnehmerschutz eingerichtet.

Aufgaben und Erfolge

Bei der Durchsetzung von wichtigen, richtungsweisenden Erkenntnissen auf dem Gebiet des Umweltschutzes hatten und haben es die AK-Umweltschutzexperten nicht immer leicht. Besonders die Angst, daß Umweltschutz Arbeitsplätze kosten könnte, war dabei Hindernis. Inzwischen ist es den AK-Experten aber mit Hilfe wissenschaftlicher Studien gelungen, nachzuweisen, daß Umweltschutz kein Jobkiller, sondern im Gegenteil, ein Jobknüller ist. Das heißt, daß Umweltschutz Arbeitsplätze und auch Berufssparten, wie etwa den Abfallbeauftragten, schafft. Eine weitere Klippe, die es zu umschiffen gilt, sind die Widerstände der Unternehmer, die zunächst für Umweltmaßnahmen Geld ausgeben müssen. Daß sich der finanzielle Aufwand später aber positiv zu Buche schlägt, wird dabei häufig übersehen. Aber trotz dieser Widerstände konnten die AK-Umweltschützer beweisen, daß Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sehr wohl vereinbar sind, und so gehen wichtige Umweltgesetze auf die Initiative der Arbeiterkammer zurück: So zum Beispiel führten die Vorschläge zur Altlastensanierung zur Gründung des Umweltfonds. Eine Trinkwasserverordnung wurde verwirklicht. Auch das Umweltinformationsgesetz geht auf die Initiative der AK zurück.



AK-Präsident Mag. Heinz Vogler

Aktuelle Herausforderungen

Auch wenn bisher bereits vieles auf dem Gebiet des Umweltschutzes von den AK-Experten erreicht werden konnte, ist das 20jährige Bestehen der Abteilung Umweltpolitik der AK kein Anlaß, die Hände zufrieden in den Schoß zu legen: Es stellen sich immer wieder neue Herausforderungen. So zum Beispiel im Bereich des betrieblichen Umweltschutzes. Hier liegt der Vollzug der Umweltgesetze im argen. Zur Beseitigung dieses Mißstandes haben die AK-Experten wesentliche Verbesserungsvorschläge erarbeitet. So soll es etwa einen Umweltbeauftragten geben, der das Umweltgewissen des Betriebs ist. Mit Hilfe einer Abfallbilanz soll dem Verschwinden gefährlicher Abfälle ein Ende gesetzt werden und ein Umweltinspektorat soll geschaffen werden, das unabhängig die Interessen der Umwelt vertritt.

Umweltinformation

In der AK-Umweltabteilung erhalten Experten wie Laien Antworten auf (fast) alle Fragen des Umweltschutzes: AK Wien, Tel.: 501 65/ 2424 DW. Aber auch die sozialwissenschaftliche Studienbibliothek und die Dokumentation der AK Wien bieten umfangreiche Literatur zum Thema Umweltschutz.

AK *aktiv für Sie*

Öffnungszeiten:
Bibliothek: Mo - Fr. 13 - 19.30 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr
Dokumentation: Mo - Fr. 8 - 16 Uhr.
Adresse: AK Wien, 1040 Wien,
Prinz Eugen Straße 20 - 22.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Grüne Reihe des Lebensministeriums

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): Vogler Heinz

Artikel/Article: 20 Jahre Umweltpolitik der Arbeiterkammer 144